

## **Kooperationsvereinbarung**

über gemeinsame Marketingmaßnahmen  
im Tourismusmarketing Sachsen-Anhalt zum Thema:

### **"Städtereisen Sachsen- Anhalt"**

zwischen der

#### **Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen – Anhalt mbH**

Am Alten Theater 6, 39104 Magdeburg  
vertreten durch den Geschäftsführer, Dr. Carlhans Uhle

-nachfolgend IMG genannt-

und der

#### **Städtekooperation "Stadtsprung. Städte zwischen Harz und Elbe"**

c/o: MMKT - Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH  
Domplatz 1 b (Haus der Romanik), 39104 Magdeburg  
vertreten durch den Sprecher der Kooperation, Olaf Ahrens

-nachfolgend Stadtsprung genannt-

#### **Präambel**

Der Städte- und Kulturtourismus zählt zu den primären Wachstumsmärkten in Deutschland und spielt somit auch in Sachsen-Anhalt eine herausragende Rolle. Sachsen-Anhalt verfügt in den Städten über ein einzigartiges Potenzial an Reise- und Ausflugsmöglichkeiten.

Eine kontinuierliche Weiterentwicklung und fortlaufende Penetrierung des Themas „Städtereisen Sachsen-Anhalt“ im Markt ist Grundvoraussetzung, um die Ankünfte und Übernachtungen in Städten zu erhöhen. In Verbindung mit der kulturellen Vielfalt der Städte und der Bewerbung der Markensäulen wird der Bekanntheitsgrad genutzt, um die Städte als lohnendes Reiseziel am Markt zu platzieren.

Die Partner verpflichten sich im Rahmen dieser Kooperationsvereinbarung, das Thema „Städtereisen Sachsen- Anhalt“ mit den definierten Kommunikations- und Vertriebsmaßnahmen gemeinsam als kulturtouristisch bedeutende Reiseziele im nationalen und internationalem Reisemarkt weiter zu etablieren.

Im Rahmen dieser Kooperation beabsichtigen die Vertragspartner, gemäß der in der Anlage 1 festgeschriebenen Marketingmaßnahmen eine abgestimmte, effiziente Kommunikation der Inhalte zu gewährleisten.

#### **Folgende Zielstellungen werden dabei gemeinsam verfolgt:**

- Erhöhung der Übernachtungen und Verlängerung der Verweildauer in den Städten
- Etablierung Sachsen-Anhalts als kulturtouristisches Kurzreiseland mit bedeutenden Städtereisezielen
- Steigerung des Bekanntheitsgrades

- Erschließung neuer Zielgruppen aus In- und Ausland
- Entwicklung buchbarer, vertriebsfähiger Angebote für die definierten Zielgruppen
- Vermarktung der Städtereiseangebote bei Reiseveranstaltern (In- und Ausland)
- Vernetzung der touristischen Highlights und thematischer Angebote

## § 1

### Leistungen der IMG

- Herausgestellte Kommunikation des Themas im Tourismusmarketing Sachsen-Anhalt in allen Marketingbereichen
- Einbindung des Themas in die Kooperation DB/IMG (u.a. Zeitschrift DB Mobil, Bahn-TV, Internet [www.bahn.de/sachsen-anhalt](http://www.bahn.de/sachsen-anhalt))
- Herausgestellte Kommunikation des Themas in allen relevanten Publikationen der IMG (u.a. Kultur- und Städtereisen Sachsen-Anhalt)
- Integration und Darstellung der Thematik in der digitalen Bilddatenbank der IMG
- Einbindung des Themas in Maßnahmen der Deutschen Zentrale für Tourismus e.V., DZT (u.a. Medienkooperationen, Auslandsaktivitäten, DZT-Internetpräsentation)
- Einbindung des Themas in die von der IMG geplanten Messen, Präsentationen, und öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen (Schwerpunkt u.a. ITB 2008)

## § 2

### Leistungen der Städtekooperation

#### **Bearbeitung Auslandsmarkt Schweiz**

- **Messen Ausstellungen / Workshops: Ferienmesse Bern, DZT Deutschland Workshop, Zürich**
- Studienreise Journalisten: DZT/UNESCO Pressereise
- Studienreise Agenten, DZT/Stadtsprung LMO Agentenreise
- Presse: Pressegespräch mit 5-7 Journalisten in Zürich
- Veranstalter: Produktschulung für railtour suisse-Mitarbeiter im Call-Center
- Image-Anzeige (1/2-Seite) im Deutschland-Katalog von railtour suisse
- Anzeigen und Beilagenwerbung: 1 Doppelseite PR in der DZT-Kundenzeitschrift "Treffpunkt Deutschland"

#### **Bearbeitung Auslandsmarkt Österreich**

- Messen Ausstellungen / Workshops: Ferienmesse Wien, Deutsche Reisebörse der DZT
- Pressearbeit: Newsletter 10 Fixeinschaltungen à 1 Seite, Stadtsprung/DZT-Studienreise für Journalisten in ausgesuchten Orten
- Akquisition: Akquisitionsreise zum Besuch von Veranstaltern und Redaktionen

## **Medienkooperationen**

- Mitteldeutsche Zeitung + Volksstimme: Sonderveröffentlichung 1/1-Seite
- db mobil Anzeige (Beteiligung Beihefter)

## **Produktentwicklung**

- Vorbereitung und Entwicklung von Städtereisen-Angeboten mit Reiseveranstaltern/ Info-Reise für Veranstalter
- Entwicklung und Produktion eines entsprechenden Beilegers für Veranstalter-Katalog

## **§ 3**

### **Zusammenarbeit**

Die Realisierung der vereinbarten Maßnahmen wird nur mit einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit möglich sein. Probleme und Streitigkeiten werden einvernehmlich geregelt.

Sollte dies einmal nicht möglich sein, so ist der Gerichtsstand Magdeburg.

Die Vertragspartner regeln in einem Maßnahmenplan die Durchführung der Aktivitäten. Die Organisation der jeweiligen Aktivitäten wird unter den Partnern (außer IMG) verteilt, die Details sind untereinander abzustimmen. Die Partner informieren sich gegenseitig über den Verlauf der jeweiligen Maßnahmen.

Nach Abschluss der jeweiligen Maßnahmen wird vom jeweils ausführenden den anderen unaufgefordert eine Abrechnung über die Maßnahmen erstellt.

Die Aufnahme von Ko-Partnerschaften ist erwünscht, soweit sie das gemeinsame Anliegen nicht gefährdet.

Es steht den Partnern frei, die zur Realisierung der jeweiligen Maßnahmen erforderlichen Mittel auch durch Sponsoring und die Gewinnung von weiteren Partnern zu mindern.

## **§ 4**

### **Finanzierung**

IMG stellt 50 T€ inkl. gestz. MwSt. zur Verfügung. Stadtsprung trägt ebenfalls mit 50 T€ in bar- und unbaren Leistungen zur Erfüllung der Maßnahmen bei.

In Übereinstimmung mit dem Maßnahmenplan (Anlage 1) werden die Projekte separat beauftragt. Stadtsprung (Auftragnehmer) wird dazu der IMG (Auftraggeber) das Angebot rechtzeitig vor Leistungserbringung vorlegen.

Die Abrechnung erfolgt unterjährig laufend, sowie beauftragte Maßnahmen abgeschlossen sind.

## **§ 5**

### **Änderungen**

Sollte eine Änderung dieser Vereinbarung nötig werden, so kann diese nur im Einvernehmen und nur schriftlich geschehen. Eine Kündigung ist nicht vorgesehen.

## **§ 6**

### **Laufzeit**

Diese Vereinbarung beginnt mit ihrer Unterzeichnung durch die Partner und endet am 31.12.2008.

## **§ 7**

### **Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestandteile dieser Vereinbarung rechtswidrig und unwirksam sein, so besteht die Vereinbarung im Ganzen jedoch fort. Der betreffende Teil wird angepasst.

Magdeburg, den 26. November 2007

.....  
.....

Dr. Carlhans Uhle, IMG

Olaf Ahrens, Sprecher "Stadtsprung"

--